**Trauung (Hochzeit)**

*Die hin:hliche Trau.-ung wirrl. von einem Pfarrer in einer Kirrhe*

*in Anwesenheit von minrlestms zwei Zeugen vmgenmnmen.*

*Vor der Trauung harm nach ortlichem Brauch gPliiutel r.uerclen.*

#### PRÅLUDIUM

EINGANGSLIED

GRUB

@ Der Herr sci mit euch!

IGI Und mit cleinem Gcist! oder: Und der Herr sei mit dir!

*Der Cruj.J hann wegfallen, oder der Pfarrer kann sagen:* Die Gnacle unseres Herrnjesus Christus und die Liebe GoLLcs

und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes

sei mit euch allen!

#### EINGANGSGEBET UND LESUNG

W LaBt uns alle beten!

H

err, unser GoLL, himmlischer VaLer!

\Vir clanken <lir fi:tr das Leben, das du uns

gegebcn hast,

und ft.'1r alle, die uns Liebe erwicscn baben, seit unseren Kinclcrtagcn bis hcute.

Wir bitten dicl1:

gib uns auch weiterhin, wessen wir becli'1rfcn,

und erneucre taglich unscrc Liebe zueinancler

durchjesus Christus, unsercn Hcrrn,

der mit dir lcbLund regien in der Einhcit des Ileili­

gen GeisLes,

ein wahrer Gott \'Oll. Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

[EJ So sLcht geschrieben:

;\ ls GotL den Himmel und die Erde, das Meer, die

*J-\..*Sonne, clcn Mond und die SLcrnc, die Pflanzen und die Tiere gcschaffcn hatte, sprach er: '·LaHLuns Mcnschcn schaffen, ein Bild, das uns

gleich sci, die da herrschen i'1ber die Fische im Meer und iiber die Vbgel unter dem Himmel und i1ber das Vieh und i'tber alle Tiere des Ff'lcles und iibcr a!Jes GewCmn, das auf Erden kriecht.'' Und Gott schuf den Mcnschen zn seinern Bilde; zurn Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und vVeib. Und Gott segnete sie.

Und unser Herrjesus Christus spricht:

H

abt ihr nicht gelesen: Der im An fang den Menschen geschaffen hal, schuf sie ais Mann

und Frau und sprach: ''Darum wird ein Mann Vater und Mutter yerlassen und an sciner Frau hangen, und die zwei werdcn ein Fleisch sein." So sind sie nun nicht mehr zwei, sonclern ein Fleisch. v\7as nun Gott zusammcngefi:1gt hat, clas soli der Mcnsch nichtschcidcn.

Und der AposLel Paulus schreibt:

E

iner Lrage des ancleren Last; so wcrclet ihr das GeseLi.'. ChrisLi erfftllen. So :tieht nun a11 als die

Auserwahlte11 Goues, als die Heiligen und

Gcliebtcn, herzliches Erbarrne11, Frcundlichkeit, Demut, Sanftrnut, Geduld; und ertrage einer den ancleren 1md ,·crgebt ruch untereinancler, wcnn ei11cr Klage hat gcget1 den anclcren; wic der Hcrr cuch vergeben hat, so vergrbt auch ihr. Ober alles aber zicht an die Liebe, die da ist das Band der \'oll­ kommenheit.

# LIED

ANSPRACHE

*Dns Brauljwor tritt vor den Altw; odn ('S lwn11 damit bis narh df>r Ans/Jrache warlen.*

**so**

# TRAUFRAGE UND ERKI..J\RUNG

[EJ

frage ich dich, N.N. *(Name des Brautiga11ls):*

Willst du N.N., *(Namf' dn Bmut),* die bei <lir

stcht,

ais cleinc Ehcfrau haben? - Ja! 'iNillst du sie licbcn und ehrcn,

und mit ihr leben in gutcn und in schweren Zeitcn, welches Gl(1ck euch Gotl. der Allmachtige, auch be­ schcren mag,

wie ein Ehernann mit seincr Ehcfrau leben soli,

bis der Tocl euch sclicidet? - Ja!

benso frage ich clich, N.N. *(Narne der Bm.ul):*

E

vVillst du **N.N.** *(Name des Briiuligcuns),* der bei clir steht.

als cleinen Ebemann haben?-Ja! vVilJst du ihn lieben und ehren,

und mitihm leben in guten und in schweren Zeiten, welches Glt1ck euch Gott, der Allm ichtige, auch im­ mer bescheren mag,

wie eine Ehefran mit ihrem Ehemann leben soli, bis derTod euch scheidet?-Ja!

So gebt eu.ch darauf die Hanct!

*Der Pfcmer legl seine Hmul anf ihre H(inde 1lnd sagt:* achdern ihr zuvor einandcr gelobt habt, zusammen in der Ehe leben zu wollen, und

N

dies nun vor Gou nnd vor uns, die hier zugcgen sind, bestatigt und einander darauf die I-fond gege­ ben habt., verkCmdige ich, da13 ihr Eheleute seicl­ vorGott und den Menschen.

*H1ir honnr-m Braut und Briiutigam eventuelt einanrler Trau­*

*ringegeben.*

#### FUR.BITTEN GEBET

@ LaBt uns alle beten!

*vWihrend das Brautpaar kniel, sagt clPr Pfarrer unter Hancl­*

## *au/Legung:*

;\ llm ichtiger Gott,

*11.* du hast Mann und FraLL geschaffen, um zusammcn in der Ehc zu leben,

und du hasL sie

r<:, Yesc0 o·nct.

\,Vir bitten dich, segne Braut und Brautigam; laB sie allezeit von deiner Gnade

und in gegcnseitiger Liebe leben.

## *Oder*

T icber himmlischer \'ater!

L Gib diesem Brautigam und dieser Braut Gnade, Gli.ick und Segen

an Seele und Leib!

\'erleihc ihnen, daBsie sicb in trcuer Liebe lieben und dir i11 allen Dingen aufrichtig dicnen,

damit sie ais deine lieben Kinder leben magen und einmal bei dir versamme It werclen in den cwigen Wohnungcn!

Erhore uns in.Jesu Namen:

VATERUNSER

V

ater unser, der Du bist im Himmel! GcheiligeL werde Dein Name.

Dein Reich komme.

Dein \,Ville geschehe wie im Himmel, also aucb aur Erden.

Unser tagliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsre Schulcl, wie wir vergeben unsern Schuldigcrn.

Und ff1hre uns nichL in Vcrsuchung,

sondern erlose uns von dem Bosen.

Dcnn Dein ist das Reicli 1Lt1d die Kraft 11nd die Herrlichkeil in Ewigkeil. Amen.

Friede sci mit cuch!

*FalL'i rlif Tmu:ung mil dem folgendrn Lied ende!, sfJ1-iclt! der Pfarrer den Segen iiber dem Braul/Jaar* - *slaU zu sagen: l+ierl.e sei 1nit euch! Das Brautpaar setzl sicll.*

#### LIED

SCI-ILUBKOLLEKTE

[I] Laf3t uns alle beten!

H

err, unser Gou, himmlischer Vater! Wir danken dir fi:tr die Ehe,

und wir bitten dich,

du wollest diese Ordn ung und diesen Segen unter uns uncrschC1tterlich bewahren.

Verlcihc allen christlichen Eheleuten durch deinen Heiligen Geist,

daH sie einander hclfen, an deiner erlosenclen

Gnacle festzuhalten.

Mach sie frohlich in der Hoffnung,

*b*creduldiO*O*" in Tr11bsal

nnd ausclauernd im Gebet,

und starke sie, daH sie lebendige Gliecler deiner Gerneinde sind,

damit sie sich dereinst mit ihr in deinem Reich versammeln konncn,

wo du mit dem Sohn und dem Heiligen Geist lebst und regierst,

ein wahrer Gott von Ewigkeit rn Ewigkeil.

*Oder*

err, unser Gou, himmlischerVater!

H

·wir clanken <lir f-C1r die Ehe, und wir bitten dich:

Sci mit cleiner Gnacle bci dencn,

die heute die Ebe geschlossen habcn, und gib clcinen Segen clazu,

daB sie miteinander in Gottesfurcht und Liebe leben und keinen Grund fftr Zorn und Strcit geben.

La/3 *sie* allezeit,

auch wenn ihncn Pri',fungen nicht crspan bleiben, deine gni1dige Hilfe erfahren!

\'crleih ihnen und uns allen,

daB wir hier au[ der Ercle in Glauben und Gelwrsam leben

und ewig selig·werden moo·en

... ' t)

durch dcinen geliebten Sohn,Jesus Christlls, unseren Herrn,

der mit dir lebt und regicrt in der Einheil des

IJeiligen Geistes,

ein wahrcr Gott Yon Ewigkeit *w* Ewigkeit.

@] Amen.

#### SEGEN

[Il Der Herr sei mit euch!

!cl UndmitdeinemGeist! *odn:* UndderHcrrseimitdir!

*Der GruJJ hann wegfallen oder vor der Srhlt JJ!wllef<lP rwrwmdel werdm.*

D

er Herr segne dich und bchi:·,te dich!

@ Der Hcrr lasse sein Angesicht leuchten i:tbcr clir und sei dir gn8dig!

Der Herr crhebe sein Angesicht aur clich und gchc dir Frieden!

### IGI Amen. Amen. Amen.

SCI lLL'BLIED

#### POSTLUDIUM

36